

„Den wenigsten, die zu uns kommen, steht das Grundrecht auf Asyl zu.“, sagt der Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts

Nach einem Bericht vom 10.09.2017 von michael-mannheimer.net

→ „Notwendig wird allerdings eine neue Gewichtung von Freiheit und Sicherheit wegen der steigenden Bedrohung der Gesellschaft durch einen islamistischen Terrorismus. ... Zu denken gibt, dass aus den Kreisen des Islam aus religiöser Motivation der Terror entsteht.“

Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts, *Prof. Ferdinand Kirchhof* in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ) vom 29.08.2017, Seite 4

Es seien nach BRD-Recht nur 0,5 Prozent (etwa 5.000) „Bleibeberechtigte“, die überhaupt Anspruch auf Asyl gehabt hätten im deutschen Schicksalsjahr 2015, in welchem Merkel illegal die Grenzen öffnete, illegal 1,3 Millionen „Flüchtlinge“ nach Deutschland einließ - und das, ohne deren Papiere zu prüfen, was ebenfalls illegal war (und bis heute ist).

- Was Kirchhof damit indirekt ausdrückt ist, dass Merkel in unrechtmäßiger Weise gegen deutsche Gesetze gehandelt hat, damit eine Gesetzesbrecherin ist - und dazu ebenfalls ihren Eid, in welchem sie die Treue zu Gesetz und Verfassung (Grundgesetz) beschwor, brach.

Die Aussage Kirchhofs müsste, lebten wir noch in einem Rechtsstaat, zwingend eine Ermittlungsverfahren durch den Bundesgeneralstaatsanwalt einleiten, dessen Ereignis nichts anderes sein kann, als dass es das Urteil Kirchhof bestätigen wird.

Denn die Beweise für Merkels vieltausendfaches Brechen deutscher Gesetze sind offenkundig.

Es müsste zuvor die Immunität Merkels per Bundestagsbeschluss aufgehoben werden, welcher, nach ihrer Verurteilung durch ein ordentliches Gericht, der Prozess des *„konstruktiven Misstrauensvotums“* eingeleitet werden muss:

- Sprich, ein Amtsenthebungsverfahren Merkels, das nur mit der Beendigung Merkels als Kanzlerin und als Bundestagsabgeordnete enden kann.

Dass weder das eine noch das andere erfolgen wird zeigt, dass nicht nur Merkel, sondern die gesamte politische Elite Deutschlands schuldig ist an den von Merkel begangenen Verbrechen.

ALLE DIE TAUSENDEN GEHENDEN KLAGEN GEGEN MERKEL WURDEN VON DER JUSTIZ ABGEWIESEN

Dieses *„konstruktive Misstrauensvotum“* hätte allerdings - auch ohne die Aussage Kirchhofs - längst erfolgen müssen:

- ❖ Dutzende hochrangige Verfassungsjuristen haben Merkel wegen Rechtsbruch schon angezeigt - mit profunden, unwiderlegbaren Beweisen.
 - Den wenigsten Deutschen ist dies bekannt - so wie sie auch nichts davon wis-

sen, dass diese Klagen allesamt vom Bundesverfassungsgericht abgelehnt wurden:

- Das kommt einer Nihilierung des Rechtsstaats gleich und defacto einer höchst-richterlichen Legitimierung ihres diktatorisch geführten Polit-Stils, der sich um Recht und Verfassung nur noch am Rand kümmert.

Immerhin:

→ **Es wagte einer der höchsten Richter Deutschland** (noch in seinem Amt stehend und nicht als Pensionär) **die Gesetzesbrüche Merkels nun aufzuz-eigen. Das ist sein Recht, ja seine Pflicht.**

- Doch dieses Recht und diese Pflicht wird von 99 Prozent seiner Kollegen in Deutschland nicht wahrgenommen. Daher ist Kirchhof ein Volksheld - weil er sich einsam der Front der Linksdiktatur entgegenstellt.

Doch der Tag wird kommen, an dem Deutschland aufatmen wird – der Tag, an dem Frau Merkel die Macht genommen sein wird.